

Hundesteuer-Anmeldung

zum _____

Einzugsermächtigung auf der Rückseite:

Hundehalterin/Hundehalter (gleichzeitig auch Hundesteuerzahler)

Familiename, Vorname	Geburtsdatum	Geburtsort
Anschrift (Straße, Haus-Nr., PLZ, Ort)		
Telefon (Angabe freiwillig)	E-Mail (Angabe freiwillig)	

Hund Nr. 1:

Rassenzugehörigkeit / Angabe der Kreuzung	Alter des Hundes (ggfls. Geburtsdatum)	In meinem Eigentum seit
Geschlecht des Hundes () männlich () weiblich		Kenn-Nr. (Chip-Nr.) des Hundes gem. § 4 NHundG

Ggfls. Hund Nr. 2:

Rassenzugehörigkeit / Angabe der Kreuzung	Alter des Hundes (ggfls. Geburtsdatum)	In meinem Eigentum seit
Geschlecht des Hundes () männlich () weiblich		Kenn-Nr. (Chip-Nr.) des Hundes gem. § 4 NHundG

Ggfls. Hund Nr. 3:

Rassenzugehörigkeit / Angabe der Kreuzung	Alter des Hundes (ggfls. Geburtsdatum)	In meinem Eigentum seit
Geschlecht des Hundes () männlich () weiblich		Kenn-Nr. (Chip-Nr.) des Hundes gem. § 4 NHundG

Behördliche Entscheidung

Wurde der Hund / ein Hund durch eine behördliche Entscheidung als gefährlich eingestuft: Ja Nein

Wenn "Ja": → welcher Hund: Nr. _____ → Behördenname: _____

Ggfls. Sachkundenachweis (gem. § 3 NHundG)

Sachkundenachweis ist vorhanden: Ja (Kopie beigelegt)
 Nachweis über die erforderliche Sachkunde wird innerhalb eines Monats nachgereicht
 Ausnahme gem. § 3 Abs. 6 NHundG (Nachweis (Kopie) beigelegt, z.B. Hundesteuerbescheide etc.)

Versicherungsschutz (gem. § 5 NHundG)

Ein Nachweis (Kopie) über die erforderliche Tierhalter-Haftpflichtversicherung ist dem Antrag beigelegt.
 Der Nachweis (Kopie) über die erforderliche Tierhalter-Haftpflichtversicherung wird innerhalb eines Monats nachgereicht.

Mitteilungspflicht (gem. § 6 NHundG)

Registrierung durchgeführt: Ja (als Kopie beigelegt) Nein

Es wird versichert, dass die vorstehenden Angaben richtig und vollständig sind.

Ort, Datum

Unterschrift

Name, Vorname	
Straße, PLZ, Ort:	
Telefon:	

Samtgemeinde Werlte
 Fachbereich Finanzen
 Marktstraße 1
 49757 Werlte

Gläubiger ID: DE55ZZZ00000162618
Mandatsreferenz _____ <small>(bitte freilassen – wird von der Samtgemeindekasse Werlte vergeben)</small>

SEPA-Lastschriftmandat (Einzugsermächtigung)

Hiermit ermächtige ich die Samtgemeindekasse Werlte ab dem: _____

- einmalig wiederkehrend

Zahlungen von meinem Konto

Bankleitzahl	Kreditinstitut
--------------	----------------

Kontonummer	Evtl. abweichende/r Kontoinhaber/in
-------------	-------------------------------------

IBAN	DE _____ <small>Land Prüfziffer</small>	_____ <small>BLZ (8-stellig)</small>	_____ <small>Konto (10-stellig, Rechtsbündig eingeben)</small>
-------------	---	---	---

BIC: _____

für die von mir zu entrichtende(n) Forderung(en):

- Grundbesitzabgaben Gewerbesteuer
 Hundesteuer Friedhofsgebühren
 _____ _____

für das/die Kassenzeichen/Debitorennummer (zutreffendes bitte ankreuzen oder eintragen)

Bemerkungen:

mittels Lastschrift bei Fälligkeit einzuziehen. Zugleich weise ich mein Kreditinstitut an, die von der Samtgemeindekasse Werlte auf mein Konto gezogene/n Lastschrift/en einzulösen.

Wenn mein/unser Konto die erforderliche Deckung nicht aufweist, besteht seitens des Geldinstitutes keine Verpflichtung zur Einlösung. Teileinlösungen werden nicht vorgenommen.

Die von dem Geldinstitut festgelegten Stornogebühren übernehme/n ich/wir.

Wenn die Buchung mangels Deckung oder aus sonstigen Gründen nicht erfolgen konnte, werde/n ich/wir der Samtgemeindekasse Werlte ein neues SEPA-Lastschriftmandat erteilen, sofern ich/wir weiterhin am Lastschriftinzugsverfahren teilnehmen möchte/n.

Hinweis: Ich kann innerhalb von acht Wochen, beginnend mit dem Belastungsdatum, die Erstattung des belasteten Betrages verlangen. Es gelten dabei die mit meinem Kreditinstitut vereinbarten Bedingungen

(Ort, Datum)

(Rechtsverbindliche Unterschrift)